

Internationale  
musikwissenschaftliche Tagung

»Komponistenwitwen«

Veranstaltungsort:

Toscana-Saal der Residenz

Südflügel, Eingang Tor A  
Residenzplatz 2A  
97070 Würzburg

Wissenschaftliche Leitung:

Prof. Dr. Ulrich Konrad

Institut für Musikforschung  
Domerschulstraße 13  
97070 Würzburg  
Tel.: +49 (0)931/31-82828  
ulrich.konrad@uni-wuerzburg.de

Prof. Dr. Christiane Wiesenfeldt

Institut für Musikwissenschaft Weimar-Jena  
Postfach 2552  
99406 Weimar  
Tel: +49 (0)3643/555-195  
christiane.wiesenfeldt@hfm-weimar.de

Die Veranstaltung wird großzügig gefördert von der  
Mariann Steegmann Foundation

Würzburg

Institut für Musikforschung

14. und 15. Februar 2014

Seit im späten 18. Jahrhundert das historische Erinnern an große Gestalten der Musik und zugleich die Vorstellung von zeitethoben autonomen Künstlergestalten einsetzten, gewann die Sorge um künstlerische Nachlässe durch hinterbliebene Ehefrauen über den rein juristischen Akt des Erbens hinaus zunehmend an Bedeutung. Zu den Obliegenheiten von Komponistenwitwen gehörte es nun nicht nur, Material zu verwahren und/oder an geeignete Personen und Institutionen zu übergeben, sondern auch, eine nachhaltige Gedächtniskultur zu begründen.

Entsprechend unterschiedlich wie die verstorbenen Komponisten waren freilich die Ambitionen und Initiativen der Witwen – sie reichen von Werkeditionen über „authentische“ Interpretationen (mit der Kanonisierung eines Kernrepertoires) bis hin zu Denkmal-Stiftungen. Die Leistungen der Nachlassverwalterinnen und deren Bedeutung für die Rezeptionsgeschichte sind allerdings bislang in der Musikwissenschaft nur ansatzweise in den Blick genommen worden.

Ausgehend von Constanze Mozart, der vielleicht ersten genuinen Komponistenwitwe im gedachten Sinn, sollen Cécile Mendelssohn Bartholdy, Clara Schumann, Cosima Wagner, Elsa Reger und andere Persönlichkeiten in den Mittelpunkt der Betrachtung gerückt werden.

## Freitag, 14. Februar 2014

18.00 Uhr Prof. Dr. Ulrich Konrad  
*Einführungsvortrag*

## Sonnabend, 15. Februar 2014

### Muse und Hohepriesterin

9.30–10.15 Uhr Prof. Dr. Eva Rieger (Vaduz)  
*Cosima Wagner*

### Künstlerin und Interpretin

10.15–11.00 Uhr Prof. Dr. Beatrix Borchard (Hamburg)  
*Clara Schumann*

11.00–11.30 Uhr Kaffeepause

11.30–12.15 Uhr Dr. Elmar Juchem (New York)  
*Lotte Lenya*

12.15–13.00 Uhr Prof. Dr. Wolfgang Rathert (München)  
Yvonne Loriod-Messiaen

13.00–15.00 Uhr Mittagspause

### Gattin

15.00–15.45 Uhr Prof. Dr. Christiane Wiesenfeldt (Weimar-Jena)  
*Cécile Mendelssohn Bartholdy*

### Managerin

15.45–16.30 Uhr Dr. Kevin Clarke (Berlin)  
*Vera Kálmán*

16.30–17.00 Uhr Kaffeepause

### Verwalterin und Stifterin

17.00–17.45 Uhr Prof. Dr. Susanne Popp (Karlsruhe)  
*Elsa Reger*

17.45–18.30 Uhr Prof. Dr. Giselher Schubert (Hameln)  
*Gertrud Hindemith*